

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0393/2009

Auskunft erteilt:

Frau Voss-Schiffmann

Ruf:

492 61 22

E-Mail:

Voss-Schiffmann@stadt-muenster.de

Datum:

02.06.2009

Betrifft

Wettbewerb "Am Stadtgraben"
Bericht über das beabsichtigte Verfahren

Beratungsfolge

16.06.2009 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Bericht

18.06.2009 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft

Bericht

Bericht:

In seiner Sitzung am 03.12.2008 hat der ASSVW angeregt, für den Bereich Am Stadtgraben einen städtebaulichen Ideewettbewerb durchzuführen, der den Rahmen für künftige Grundstücksentwicklungen klären soll. Die Verwaltung plant - in Absprache mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen - ein Verfahren nach den Regeln für die Auslobung von Wettbewerben (RAW 2004) mit folgenden Eckpunkten:

Wettbewerbsgebiet

Für die einzelnen Grundstücke Am Stadtgraben 40-50, Am Stadtgraben 47 ff, Am Stadtgraben / Ecke Georgskommende (Parkpalette) sowie für den Kreuzungsbereich Promenade / Am Stadtgraben sind städtebauliche Lösungen zu entwickeln. Sie bilden das „Wettbewerbsgebiet“ im engeren Sinne, sind aber im städtebaulichen Zusammenhang zu sehen. Dieser übergeordnete „Betrachtungsraum“ ist so gefasst, dass die Einzelplanungen sowohl den stadtgeschichtlichen Hintergrund des „Aegidii-Tores“ mit der Westerholtschen Wiese und dem Aa-Lauf als auch die heutige Bedeutung der Stadteinfahrt im Blick behalten (s. Anlage Plangebiet).

Auslober

Der Wettbewerb wird allein durch die Stadt Münster und ergebnisoffen ausgelobt, damit Nutzungs- und Dichteüberlegungen zunächst unter städtebaulichen Gesichtspunkten, unabhängig von konkreten Eigentümerinteressen angestellt werden können. Ggfs. schließen sich separate Hochbauwettbewerbe später daran an.

Verfahren, Teilnehmer

Um das Verfahren für die Teilnehmer und den Auslober wirtschaftlich handhabbar zu halten, wird der Wettbewerb als begrenzter Wettbewerb unter 25-30 Teilnehmern ausgelobt, u.a. mit dem Ziel, möglichst viele Teilnehmer aus der Region zu beteiligen. Teilnahmeberechtigt werden Archi-

tekten und Stadtplaner sein; die Kooperation mit Landschaftsarchitekten wird wegen der wichtigen Freiraumbezüge empfohlen.

Wettbewerbssumme, Weiterbeauftragung

Bei einer Plangebietsgröße von ca. 1 ha wird eine Preissumme von insgesamt 10.000 Euro ausgelobt, die in 3-4 Preise aufgeteilt wird. Die nach RAW zuzusagende Weiterbeauftragung wird sich voraussichtlich auf eine Vertiefung des Wettbewerbsergebnisses im Sinne einer Machbarkeitsstudie oder eines städtebaulichen Rahmenplans erstrecken; hierfür wird eine Auftragssumme von ebenfalls 10.000 Euro vorgesehen.

Gesamtkosten, Finanzierung

Mit den notwendigen Honoraren für Wettbewerbsbetreuung und Preisgericht ist mit Gesamtkosten von ca 50.000 Euro zu rechnen. Die Verwaltung klärt zurzeit die Möglichkeit, Städtebaufördermittel in Anspruch zu nehmen und wird das Projekt ggfs. rechtzeitig mit in das diesjährige Antragsprogramm aufnehmen.

Preisgericht

Damit die Jurysitzung möglichst effizient ablaufen kann, soll die Anzahl der Preisrichter auf 8 beschränkt werden. Als Fachpreisrichter sollen 2 externe und 2 Architekten bzw. Stadtplaner der Stadt sowie als Sachpreisrichter 4 Vertreter der jeweiligen Grundstückseigentümer (Private und Stadt) sowie Berater aus der Politik berufen werden. Bei dieser Konstellation ist die Teilnahme einer flexiblen Anzahl von politischen Vertretern am Preisgericht möglich, ohne dass das Verfahren zu komplex wird.

Beteiligung der politischen Gremien, Zeitbedarf

Die Verwaltung wird die Auslobung - einschließlich der notwendigen Haushaltsmittel für das Jahr 2010 - bis zum Herbst dieses Jahres inhaltlich ausarbeiten und den politischen Gremien in der ersten regulären Sitzungskette nach den Kommunalwahlen, voraussichtlich also im Dezember 2009, zur Entscheidung vorlegen. Anschließend beansprucht das Wettbewerbsverfahren von der Veröffentlichung an ca. 4 Monate, so dass mit der Jurysitzung voraussichtlich etwa im April / Mai 2010 zu rechnen ist.

I.V.
gez.

Hartwig Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage:

Plangebiet